



Ein Buch voll Poesie

Das bezaubernd schöne Erstlingswerk eines jungen Dichters

FRANZ WOITASCHEK

# Der Spielmann

Roman in zwei Büchern, RM 7.50

„Die Welt durchaus ist lieblich anzuschauen,  
vorzüglich aber schön die Welt der Dichter.“

Berthel, der Spieler, ist ein echter Jünger der heiteren Muse und ein treuer Sohn der Freiheit verheißenden sonnigen Landstraße — der Mutter aller fahrenden Burschen. Sein Herz schlummert in seiner Geige, der er berausende Melodien entlockt. Sein Spiel betört die lieblichsten Töchter; immer aber kann er sie nur für kurze Zeit mit Glück erfüllen: sein Wanderblut lockt ihn weiter und weiter in die Ferne. — In Berchtesgaden endlich umstrickt ihn die liebreizende Babeth, die Tochter eines hohen französischen Staatsbeamten. Die Liebe wandelt beider innerstes Wesen. Auf einer an dramatischer Wucht reichen Irrfahrt, worauf der ausbrechende Weltkrieg beider Schifflein verschlägt, formt und erstarzt sie es aus alltäglicher Sorg- und Ahnungslosigkeit zur Hingabe füreinander bis in den Tod.

[Z]

Vorzugsangebot

[Z]

Auslieferung für die Ostmark Alois Götschl, Wien; für das übrige Reich Carl F. Fleischer, Leipzig

Hub. Hoch



Düsseldorf